

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus

am Dienstag, dem **19.06.2012**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 vom 15.02.2012**
- 4. Veranstaltungen der Gemeinde Sande im Jahr 2012
Vorlage: 098/2012**
- 5. Neue Wege im Wassertourismus (Sachstandsbericht)**
- 6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Annika Ramke als Ausschussvorsitzende
Ratsfrau Christel Bohlen
Ratsfrau Ruth Bohlke
Ratsherr Christian Fiedler
Beigeordneter Matthias Lührs
Ratsherr Achim Rutz
2. stellvertretende Bürgermeisterin Monika Willenbücher-Orths

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
Verwaltungsfachangestellter Hans-Hermann Tramann
Verwaltungsfachangestellte Marlene Ziffer als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Annika Ramke, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

- - -

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 1 vom 15.02.2012**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Veranstaltungen der Gemeinde Sande im Jahr 2012**
Vorlage: 098/2012

Die Verwaltung stellte die Sitzungsvorlage vor und informiert über die einzelnen Veranstaltungen.

Für die 10. Auflage der Veranstaltung *Sande mobil* findet derzeit die Feinplanung statt. Die Markenvielfalt wird dieses Jahr noch größer sein und es werden erstmalig auch Edelmarken wie Mercedes und BMW präsentiert werden. Für die Veranstaltungsbühne wird momentan noch ein Sponsor gesucht, wobei mit einem positivem Ergebnis zu rechnen ist.

Die CDU-Fraktion regte an, bei der Veranstaltung *Weihnachtliches Altmarienhausen* einen kostendeckenden Shuttle-Service anzubieten und diesen im Vorfeld entsprechend zu bewerben, da im letzten Jahr viele Besucher erst im Nachhinein davon erfahren haben.

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion, ob bei Veranstaltungen Unterschiede zwischen gewerblichen und privaten Anbietern gemacht werden, erläuterte die Verwaltung, dass hier unterschiedlich hohe Standgelder bezahlt werden. Daher können bei Veranstaltungen wie *Herbstzeit* und *Weihnachtliches Altmarienhausen* nicht so hohe Einnahmen erzielt werden, da hier überwiegend private Anbieter teilnehmen.

Die SPD-Fraktion regte an, zu prüfen, ob beim *Weihnachtlichen Altmarienhausen* Holzhütten günstigere Ausstellungsmöglichkeiten bieten als ein Messezelt. Diese Möglichkeit wird bereits von der Verwaltung geprüft.

5. **Neue Wege im Wassertourismus (Sachstandsbericht)**

Die Verwaltung erläuterte zunächst das ILEK-Projekt „Neue Wege im Wassertourismus“.

Hierbei handelt es sich um einen Zusammenschluss zwischen den Kommunen des „Mittleren Ostfrieslands“, der Gemeinde Sande und der Stadt Wilhelmshaven. Sande und Wilhelmshaven wurden auf Vorschlag der Gemeinde Friedeburg mit in das Projekt aufgenommen, da die beiden Kommunen ebenfalls am Ems-Jade-Kanal liegen und das Projekt nur bei der Teilnahme aller Anliegergemeinden erfolgversprechend ist.

Das Projekt „Neue Wege im Wassertourismus“ soll die (touristische) Erschließung und Aufwertung des Ems-Jade-Kanals vorantreiben. Dazu wurde der Arbeitskreis (AK) Wassertourismus gebildet, der die Kriterien für

eine beauftragte Machbarkeitsstudie zur Vorbereitung der Projektumsetzung formulieren soll.

Ziele des Projekts sind zum Beispiel:

- Verbesserung der Gemeinde- und Landkreisübergreifenden Zusammenarbeit
- Erhaltung und Nutzung der Natur- und der Kulturlandschaft
- Verbesserung und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur
- Mobilitätsbedürfnissen gerecht werden
- Alternativer Antrieb für Fahrgastschiffe
- Attraktivere Wege am Ems-Jade-Kanal
- Fortsetzung des Dialogs zwischen den verschiedenen Interessengruppen, insbesondere zwischen Vertretern des Tourismus, der Landwirtschaft und des Naturschutzes

Mit der Machbarkeitsstudie wurde die Firma BTE Tourismusmanagement, Hannover, und Grontmij, Bremen, beauftragt. Zur Zeit sind die Firmen dabei, eine touristische Bestandsaufnahme der teilnehmenden Kommunen durchzuführen. In diesem Arbeitsschritt können die Kommunen auch Vorstellungen und Wünsche äußern.

Ab August wird die Machbarkeit geprüft und der Abschlussbericht soll im November/Dezember 2012 vorgelegt werden.

Die Gemeinde Sande muss für die Machbarkeitsstudie ca. 2.500 € bis 3.000 € zahlen, dies wurde im Haushalt schon berücksichtigt.

6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Die Gruppe FDP / Grüne erkundigte sich, ob die Verwaltung die Übernachtungszahlen erfasst. Hierzu führte die Verwaltung aus, dass dies ab diesem Jahr getan wird, jedoch nicht alle Zahlen bekannt sind. Die Erfassung erfolgt über das Programm Incomingsoft und nur die Vermieter, die an der Unterkunftsvermittlung teilnehmen, werden hier mit Belegungszahlen erfasst.
- b) Es wurde seitens der CDU-Fraktion darauf hingewiesen, dass in Cäciliengroden bei einer Schautafel am Standort der Koyer-Bronzefigur die Eintragung für die Salzwiesen und den Ort Cäciliengroden fehlen. Die Verwaltung wird beauftragt, dies zu prüfen und nachzubessern.

Schluss der Sitzung: 17:26 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin